Panzerbataillon 83
Lüneburg 1958-2008

Traditionsverband
gegründet 1992

Lüneburg, 23. April 2013
www.panzerbataillon83.de

Rundschreiben 2/2013

Liebe Mitglieder des Traditionsverbandes Panzerbataillon 83!

Wieder einmal muss unser Rundschreiben mit einer traurigen Nachricht beginnen.
Der Traditionsverband trauert um sein langjähriges Mitglied

Herrn Oberstleutnant a. D.

JOACHIM WELSCH

Er verstarb am 12. Februar 2013 im Alter von 87 Jahren. Unser Mitgefühl gilt der Familie Welsch.
An der Trauerfeier und der Beisetzung der Urne nahmen ca. 20 Mitglieder unseres Traditionsverbandes teil.

Es hat schon Tradition, unser erster Stammtisch im Jahr beginnt mit einem Vortrag.

Zum Thema: **Bunkerwelten „Sofortprogramm zum Bunkerbau ab Oktober 1940“** konnten wir den Brigadegeneral a. D. Fritz Garben gewinnen.
Ein Vortrag, der alle Teilnehmer angenehm überraschte. General Garben schilderte anhand von Beispielen den Bau der Bunker und ihre Verwendung im Zweiten Weltkrieg sowie ihre Verwendung nach dem Krieg. So hörten wir, dass unter dem Spielbudenplatz (Hamburg St. Pauli) zwischen 1940 und Mitte 1942 ein zweigeschossiger Tiefbunker für 5.000 Menschen entstanden ist. In den Bombennächten von Hamburg hatten dort bis zu 20.000 Menschen Zuflucht gefunden. Nach dem Krieg erfolgte der Umbau in eine Tiefgarage für 430 PKW. Diese Tiefgarage ist noch heute in Betrieb.
Als weiteres Beispiel wurde uns der Luftschutzbunker in Hamburg - Wilhelmsburg näher gebracht. Der Flakturm VI in Wilhelmsburg wurde im Oktober 1943 fertiggestellt. Etwa 80.000 Kubikmeter Stahlbeton wurden nur für den Bau des Gefechtsturmes benötigt. Der noch erhaltene Gefechtsturm hat eine Grundfläche von 57 × 57 Meter, eine Höhe von 41,6 Metern, eine Wandstärke von mindestens zwei und eine Deckenstärke von 3,5 Metern. Dagegen war der Leitturm mit einer Grundfläche von 39 × 23,5 Metern und einer Höhe von 41,8 Metern um einiges schmaler.
Insgesamt umfasste der Flakturm neun Stockwerke, von denen ein Teil als Luftschutzraum für die Bevölkerung vorgesehen war, in dem bis zu 30.000 Menschen Schutz suchten. Damit die militärische Funktion nicht beeinträchtigt wurde, gab es ein eigenes Treppenhaus für die Soldaten und Flakhelfer. Nach Ende des Krieges war zunächst geplant, die Flaktürme zivil zu nutzen. Dennoch wurde am 10. Oktober 1947 der Leitturm von den Briten gesprengt und beseitigt. Nur sieben Tage später, am 17. Oktober, erfolgte auch die Sprengung des Gefechtsturms. Dabei wurde ein Großteil der inneren Struktur zerstört, die Hülle des Bunkers blieb jedoch erhalten. Er wird derzeit als Sendemast für Mobilfunkantennen genutzt.

Derzeit wird der Hochbunker zum „Energiebunker“ umgebaut und nach Fertigstellung ein Energiezentrum mit einem Biomasse-Blockheizwerk, einem Wärmewasserspeicher und einer Solarthermeanlage sein.

Das waren nur zwei Beispiele von vielen, die uns, unterstützt von einer Power Point Präsentation, auch bildlich näher gebracht wurden.

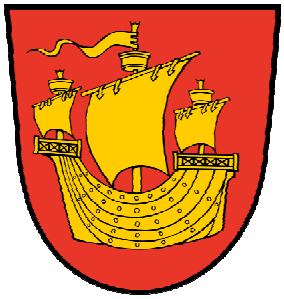
Unser Vorsitzender, Eberhard Friedrichs, bedankte sich beim General für seine Ausführungen und lud ihn und seine Frau zum Imbiss in unsere Traditionsräume ein.

Der Imbiss wurde, wie sollte es auch anders sein, von den Frauen des Vorstandes hervorragend vorbereitet. Für den Blumenschmuck sorgte Edda Koch. Hierfür noch einmal meinen herzlichen Dank. Was wären wir ohne die tatkräftige Mithilfe unserer Frauen.

Kommen wir nun zu unseren geplanten Vorhaben im 2. und 3. Quartal.

Tagesausfahrt nach RERIK

- **Wann: Sonntag, 26. Mai 2013**
- **Abfahrt: 08.00 Uhr Schlieffen-Kaserne**
- **Ankunft: ca. 19.30 Uhr Schlieffen-Kaserne**
- **Es haben sich 26 Teilnehmer angemeldet**
- **Kostenbeitrag pro Person: 50,00 €;**
  der Kostenbeitrag ist bis zum 06. Mai 2013 auf das Konto der Sparkasse Lüneburg, Bankleitzahl 240 501 10, Kontonummer 51 501 450, einzuzahlen.



Was wird dafür in RERIK geboten?

- **2-stündige Schifffahrt auf dem Salzhaff**
- **Gemeinsames Mittagessen**
- **Freizeit in RERIK die zum Bummeln durch die kleine romantische Stadt RERIK oder zum Strandbummel einlädt**
- **und natürlich die Busfahrt für die Hin– und Rückfahrt**

Zu der Ausfahrt und zur geplanten Fahrt nach BAD NEUENAHR - AHRWEILER muss ich noch einige Anmerkungen machen.

Zum ersten Mal seit dem Bestehen unseres Traditionsverbandes haben wir sehr geringe Anmeldungen für unsere Ausflüge . Wir haben dieses Problem in zwei Vorstandssitzungen eingehend erörtert. Nach der ersten Sitzung haben wir noch einmal einen Aufruf an unsere Mitglieder, die wir per E-Mail erreichen konnten, gestartet. Darüber hinaus wurde das Problem beim Frühjahrsstammtisch angesprochen. Beide Aktionen hatten keinen Erfolg. Bei der letzten Vorstandssitzung am 18. April 2013, wurde dann folgender Entschluss vom Vorstand getroffen.

Die Ausfahrt nach RERIK findet statt, auch wenn sich nur 26 Teilnehmer angemeldet haben. Damit der Fahrpreis in einem erträglichen Rahmen bleibt, wird die Fahrt mit 11.90 € pro Person aus dem Überschuss unserer letzten Fahrten bezuschusst.

Die Fahrt nach Bad NEUENAHR-AHRWEILER wird <u>nicht</u> durchgeführt. Zu dieser Fahrt hatten sich nur 26 Personen angemeldet. Die Begründung dazu: Eine mehrtägige Fahrt mit einem Bus rechnet sich nur, wenn sich mindesten 35 Personen anmelden. Allein die Busfahrt für diese Ausfahrt hätte sich auf 2400 € belaufen. Dazu kommen noch die Hotelkosten, Verpflegung, Ausfahrten mit dem Schiff und Eintrittsgelder. Es tut uns leid für alle diejenigen, die sich auf diese Fahrt gefreut haben.

Wir hoffen, dass es für unsere **Ausfahrt nach Masuren 2014** eine größere Resonanz gibt. Diese 4-tägige Ausfahrt soll im September/ Oktober 2014 stattfinden. Die Fahrt wird nur durchgeführt bei einer Teilnehmerzahl von 35 Personen. Nähere Einzelheiten werden wir im Rundschreiben 3/2013 bekannt geben. Der Kostenbeitrag wird sich pro Person auf ca. 400 € belaufen. Der Anmeldetermin wird im Dezember 2013 sein, damit wir zur Jahreshauptversammlung Planungssicherheit haben.

Grillnachmittag

Auch in diesem Jahr wollen wir uns, wie in der Vorhabenplanung angekündigt, zu einem Grillnachmittag treffen.

Datum	Sonntag, 23. Juni 2013
Uhrzeit	14.00 Uhr
Ort	Casino Theodor-Körner-Kaserne, Fuchsweg, 21337 LÜNEBURG
Kostenbeitrag	10,00 Euro pro Person.

Anmeldungen bitte nur mit beigefügter Antwortkarte oder per E-Mail bis zum **03. Juni 2013.**
Um rege Beteiligung wird gebeten.

Wie bereits im Rundschreiben 1/2013 angekündigt, wollen wir ein **zusätzliches Programm für unsere 40plus Mitglieder** in diesem Jahr anbieten. Es können natürlich bei Interesse auch alle anderen Mitglieder an diesem Programm teilnehmen. Da der erste Termin (Fahrradtour am Vatertag) bereits am 2. Mai ist, haben wir alle Mitglieder, die wir per E-Mail erreichen konnten, bereits im Voraus informiert. Alles Weitere für die Vatertagstour und die Bootsfahrt entnehmen sie bitte den Anlagen 2 und 3.

Das besondere Bild

Das Panzerlied zum 70. Geburstag von Eberhard Friedrichs

Friedrichs
Vorsitzender

Achtung neue Postanschrift: Traditionsverband Panzerbataillon 83,
Eberhard Friedrichs, Teilfeld 29, 21339 Lüneburg - Ochtmissen
☎ (Nur bei Veranstaltungen): 0162 4797724

Der Vorstand des Traditionsverbandes Panzerbataillon 83:

Vorsitzender	Stellvertr. Vorsitzender	Geschäftsführer	Schatzmeister	Schriftführer
Eberhard Friedrichs	Friedrich Thieme	Wolfgang Schönherr	Eckardt Lenz	Klaus Cordes
Teilfeld 29	Mittelweg 16	Klaus-Groth-Str 27	R-Lehmann-Ring 5	Schomakerstr 69
21339 Lüneburg	21391 Reppenstedt	21337 Lüneburg	21365 Adendorf	21339 Lüneburg
☎ (04131) 34326	☎ (04131) 63491	☎ (04131) 51841	☎ (04131) 188041	☎ (04131) 62694

Beisitzer: Ernst Koch, Klaus Neuenfeldt

Bankverbindung: Sparkasse Lüneburg (Bankleitzahl 240 501 10) Kontonummer 51 501 450

Eberhard Friedrichs, Herr Hoheisel und BrigGen a.D. Fritz Garben

Vortrag und Frühjahrstammtisch

15. März 2013

Brigadegeneral a.D. Fritz Garben

Hede Lenz und Christel Cordes

In der zweiten Reihe die Frauen des Vorstandes

Unsere Buxtehuder

Klaus Neuenfeldt und Wolfgang Schönherr

Helmut Dickoff mit Ehepaar Garben im Gespräch

Eckardt Lenz Rolf Krause und HH Meyer

Vorhabenplanung 2013
zusätzliches Angebot für
40 Plus und Junggebliebene

09.05.2013 **Fahrradtour am Vatertag**

(nicht nur für Väter,
auch für alle die es sich zutrauen)

Auf alten Pfaden zum
StOÜbPl WENDISCH-EVERN
(Fischteiche)
Einzelheiten im Rundschreiben 2/2013

23.06.2013 **Bootstour auf der Ilmenau**

Von BIENENBÜTTEL nach LÜNEBURG

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Nach der Bootsfahrt:
Möglichkeit zur Teilnahme an der
Grillveranstaltung im Casino
Einzelheiten im Rundschreiben 2/2013

Ohne Termin oder 30.08.2013 **Vergleichsschießen**

bei der 5./PzLehrBtl 93
Ausbildungszentrum MUNSTER

14.12.2013 **Advents- Glühweinnachmittag**

mit Besuch des Weihnachtsmarktes

Panzerbataillon 83
Lüneburg 1958-2008

Traditionsverband
gegründet 1992

Fahrradtour am Vatertag

(Nicht nur für Väter, auch für alle, die es sich zutrauen).

Die Fahrradtour am Vatertag, 09. Mai 2013, ist die erste Veranstaltung aus dem **zusätzlichen Programm „40 Plus“.** Wir bitten um rege Beteiligung.

Verantwortlich für die Durchführung sind unsere Kameraden Klaus Petereit und Guido Hirschberg.

Alle Teilnehmer finden sich mit einem verkehrstüchtigen Fahrrad am 09. Mai 2013 bis 09.50 Uhr in der Schlieffen – Kaserne, Ex Platz ein.

Start der Tour : 10.00 Uhr

Wir werden auf alten Pfaden zum StOÜbPl WENDISCH –EVERN (Fischteiche) fahren.
Dort sollen einige kleine Spiele durchgeführt werden.

Die Rückfahrt zur Schlieffen – Kaserne ist so gegen 13.30 Uhr geplant.

Nach der Ausfahrt werden wir dann den Grill anheizen und noch ein paar gemütliche Stunden in unseren Traditionsräumen verbringen.

Anmeldung bis spätestens zum 02. Mai 2013.
Benutzen sie bitte die beiliegende Antwortkarte oder per E-Mail an eb.friedrichs@t-online.de
Alle Teilnehmer müssen eine Verzichtserklärung (Haftungsausschluss) der Bundeswehr vor antritt der Fahrt unterschreiben.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Fahrräder können auf Antrag in der Kaserne eingelagert werden.

Der Kostenbeitrag von 10,00 € für Essen und Getränke ist bis zum 02. Mai auf unser Konto, Sparkasse Lüneburg BLZ 240 501 10, Kontonummer 515 014 50, einzuzahlen.

Panzerbataillon 83
Lüneburg 1958-2008

Traditionsverband
gegründet 1992

Bootstour von Bienenbüttel bis Lüneburg

(…für alle, die es sich zutrauen).

Die Bootstour am23.06.2013 ist der Veranstaltung „Grillen“ im Casino als **zusätzlichen Programm „40 Plus“**vorgeschaltet. Wir bitten um rege Beteiligung.

Verantwortlich für die Durchführung sind unsere **„ 40 Plus Beauftragten“** Klaus Petereit und Guido Hirschberg.

Alle Teilnehmer finden sich am 23.Juni. 2013 bis 09.50 Uhr am Casino TKK ein.

Start der Tour : 10.00 Uhr

Transport zum SP BIENENBUETTEL wird im Shuttelbetrieb erfolgen. Nach dem „fertig machen der Boote“, einweisen in die Rettungsmaßnahmen und Einteilung der Besatzungsmitglieder und Bootsführer stechen wir flussabwärts in die Ilmenau. Aufnahme von MVG am Bootshaus MELBECK. Danach erreichen RP ROTE SCHLEUSE. Anschließen technischer Dienst an den Booten.

Der Transport zum Casino TKK im Shuttelbetrieb wird zeitgerecht zum Grillnachmittag sichergestellt.

Aus gegebenen Anlass wird auf Ersatzkleidung hingewiesen. Diese wird beim TD ausgegeben.

Anmeldung bis zum 03.Juni. 2013.
Benutzen sie bitte die beiliegende Antwortkarte oder per E-Mail an eb.friedrichs@t-online.de
Alle Teilnehmer müssen eine Verzichtserklärung (Haftungsausschluss) der Bundeswehr vor antritt der Fahrt unterschreiben.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Der Kostenbeitrag von 5,00 € für Marschverpflegung und eventuell 10,00€ pro Person für das Grillen ist bis zum 03.Juni.2013 auf unser Konto, Sparkasse Lüneburg BLZ 240 501 10, Kontonummer 515 014 50, einzuzahlen.